

Haider mit Phaeton tödlich verunglückt

Beitrag von „Kong Racer“ vom 13. Oktober 2008 um 22:31

Jörg Haider, Landeshauptmann (Ministerpräsident) von Kärnten und Chef des Bündnisses Zukunft Österreich (BZÖ), war am frühen Samstagmorgen nach einem Überholmanöver bei Klagenfurt von der Straße abgekommen.

Sein Phaeton prallte gegen den Betonpfosten eines Zauns sowie einen Hydranten und überschlug sich dann mehrfach. Der tödlich verunglückte österreichische Politiker ist zum Zeitpunkt seines Unfalls 142 Kilometer pro Stunde gefahren.

Damit war er mehr als doppelt so schnell wie es an dieser Stelle erlaubt ist, sagte am Sonntag der Leiter der Staatsanwaltschaft Klagenfurt, Gottfried Kranz. Das Tempolimit an dieser Stelle betrug 70 Stundenkilometer, knapp 100 Meter später ist Tempo 50 vorgeschrieben.

Die technische Untersuchung des Wracks ergab laut einer Meldung der Nachrichtenagentur APA, dass der Dienstwagen - ein drei Monate alter VW Phaeton - technisch völlig in Ordnung war. „Jegliche Spekulationen über andere Ursachen für den Unfall sind damit hinfällig“, sagte Kranz.

Beitrag von „Blackhawk“ vom 13. Oktober 2008 um 23:02

Zur Klärung des Unfalles kam sogar die VW Unfallforschung und unterstützte die Behörden bei Ihrer Arbeit.

Das Fahrzeug war erst 3 Monate alt (Phaeton der neuesten Serie)

Das kreisrunde Loch im Dach auf der Fahrerseite dürfte der Abdruck des Hydranten sein, den das Fahrzeug abräumte, nachdem sich das linke Vorderrad an einer Betonsäule verding.

Das dürfte auch der Grund dafür sein, daß das Dach an der A-Säule so eingeknickt ist.

Zu Klären für das VW-Werk wird aber noch der Umstand sein, warum bei dem Unfall beide Türen ausgerissen wurden.

Vermutlich haben die Türschlösser nichtgehalten

Jörg Haider hatte bereits vor 15 Jahren (Aug 93) an fast der gleichen Stelle mit einem BMW einen schweren Unfall.

Damals blieb er aber fast unverletzt.



Beitrag von „khclp“ vom 14. Oktober 2008 um 07:44

Sorry aber der hat es doch drauf angelegt ueber doppelt so schnell wie erlaubt. Kein Mitleid meinerseits. Zum Glueck hat er keinen anderen verletzt.

Das der Phaeton so aussieht ist verstaendlich. Auch andere Hersteller haetten diesen Kraefte nicht standgehalten.

Gruss Kurt

Beitrag von „Blackhawk“ vom 14. Oktober 2008 um 08:19

[Zitat von khclp](#)

Sorry aber der hat es doch drauf angelegt ueber doppelt so schnell wie erlaubt. Kein Mitleid meinerseits. Zum Glueck hat er keinen anderen verletzt.

Das der Phaeton so aussieht ist verstaendlich. Auch andere Hersteller haetten diesen Kraefte nicht standgehalten.

Gruss Kurt

Ich hab auch kein Mitleid - er hat´s ja scheinbar so gewollt.
So spektakulaer er war, so spektakulaer ist er von uns gegangen.

Und seine Ortstafelverrueckerei ist ja sicher noch bekannt.

Und auch seine letzte Aktion war - auch wenn es fuer manche pietetlos klingt - er hat mit dem Auto eine Ortstafel versetzt



Beitrag von „EzioS“ vom 14. Oktober 2008 um 08:24

[Zitat von Blackhawk](#)

...Und seine Ortstafelverrückerei ist ja sicher noch bekannt....

Bitte erleuchte uns.....?



Beitrag von „Blackhawk“ vom 14. Oktober 2008 um 08:28

[Zitat von EzioS](#)

Bitte erleuchte uns.....?



<http://kaernten.orf.at/stories/88204/>

Beitrag von „JH-W12“ vom 14. Oktober 2008 um 08:53

Mal ganz unabhängig von der verunglückten Person:

Man erkennt an den Fotos vom Wrack sehr deutlich, daß schon bei einem Unfall mit gehobenem Landstraßentempo derart große Kräfte wirken, daß letztendlich auch die beste Karosseriestruktur bzw. ein größeres Automobil nicht mehr ausreichend Schutz bietet. Wenn dann auch noch Hindernisse in Form von Bäumen, Pfeilern, Mauern, o.ä. im Spiel sind, so geht einem leicht mal der Überlebensraum aus.

Daher laßt die Bilder wieder einmal nachdrücklich einwirken und fährt immer mit angepaßter Geschwindigkeit. Seid Euch versichert, mit einem T-Reg wäre der Unfall auf das selbe Ergebnis

hinausgelaufen.

PS: Mich hat soeben die etwas weiter entfernt gelegene Werkstatt angerufen, in der unser Fahrzeug gerade von Mängeln befreit wird. U.a. funktioniert unser Reifendruckkontrollsystem nicht mehr. Und jetzt kommt prompt wieder Murphys-Gesetz zum Einsatz: Die Werkstatt hat einen schleichenden Plattfuß vorne rechts festgestellt. Wenn ich mir überlege, wie rasant ich das Fahrzeug über die bewaldete Landstraße zur Werkstatt überführt habe.....🤪

Da wird es einem dann schlagartig bewußt wie schnell es passieren kann, daß über die Unfallfotos von einem von uns grübelt wird 😞

Beitrag von „darkdiver“ vom 14. Oktober 2008 um 09:05

Die Fahrzeuge werden heute so gebaut, dass sie so viel Energie wie möglich abbauen bei einem Aufprall und das geht nur indem sie sich verformen, wohin sollte die Energie denn sonst gehen.

Daher muss ein Auto nach soll einem Aufprall quasi so aussehen. Ich denke gestorben ist er an dem Fakt, dass der Hydrant das Dach so extrem verformt hat und wenn ihr euch das Bild genau ansieht wo die Kopfstütze ist, wird einem klar wie extrem es ihn im Kopfbereich nach hinten gedrückt haben muss.

Ig
Eric

Beitrag von „GGue1313“ vom 14. Oktober 2008 um 16:51

Glaubt mir, am Samstag hatte ich bei der Fahrt mit dem Phaeton auch ein komsiches Gefühl. Nachdem ich erfahren hatte mit welcher Geschwindigkeit Dr. Haider unterwegs war - war die Sache für mich klar.

So einen Aufprall hält kein Wagen aus.

Eine Sache kommt mir aber schon komisch vor;

In den Medien wurde immer von einem V6 TDI als Motorisierung gesprochen.

Ist das wirklich ein V6 TDI Kühler? Hat so eine "Teilung" nicht der W12?

Beitrag von „Blackhawk“ vom 14. Oktober 2008 um 19:36

[Zitat von GGue1313](#)

So einen Aufprall hält kein Wagen aus.

Was mir bei dem ganzen Sorge macht, wieso die Türschlösser nicht gehalten haben 😬

Da - vermute ich jetzt mal - dürften noch Nachbesserungen gefordert sein. 🚗



Beitrag von „V6-Driver“ vom 14. Oktober 2008 um 20:41

[Zitat von GGue1313](#)

Glaubt mir, am Samstag hatte ich bei der Fahrt mit dem Phaeton auch ein komsiches Gefühl. Nachdem ich erfahren hatte mit welcher Geschwindigkeit Dr. Haider unterwegs war - war die Sache für mich klar.

So einen Aufprall hält kein Wagen aus.

Eine Sache kommt mir aber schon komisch vor;

In den Medien wurde immer von einem V6 TDI als Motorisierung gesprochen. Ist das wirklich ein V6 TDI Kühler? Hat so eine "Teilung" nicht der W12?

Alles anzeigen

Hallo,

ich habe gehört das es ein v6 Benziner war

Beitrag von „Blackhawk“ vom 14. Oktober 2008 um 20:57

Die Felgen kommen mir unbekannt vor
Sind weder original noch von Votex 😞

Ev. war das Fzg. sogar gepanzert und eigene Spezialräder?

Dann hätte der aber fast 4 Tonnen gehabt 🙄



Beitrag von „bluwe“ vom 14. Oktober 2008 um 21:03

[Zitat von Blackhawk](#)

Die Felgen kommen mir unbekannt vor
Sind weder original noch von Votex 😞

Ev. war das Fzg. sogar gepanzert und eigene Spezialräder?

Dann hätte der aber fast 4 Tonnen gehabt 🙄



Alles anzeigen

Hallo

sollte das bei Politikern dieses Standes nicht Pflicht sein,oder ist das in A nicht so? 🙄

Beitrag von „EzioS“ vom 14. Oktober 2008 um 21:16

[Zitat von Blackhawk](#)

...Ev. war das Fzg. sogar gepanzert und eigene Spezialräder...

Könnte bzw. sollte so sein, kann ich mir aber kaum vorstellen. Wir haben viele gepanzerte Jaguar im Fuhrpark und hin und wieder mancher ist schon zig-fach gerollt worden.....da ist keiner bei umgekommen, noch sah irgendeine Karosse so aus.....! Allerdings sind bei den gerollten Karren **IMMER** Türen abgerissen.

Wer weiß - egal ists auch - der Haider ist duud un datt woor et.



Beitrag von „lesnis“ vom 14. Oktober 2008 um 21:22

[Zitat von EzioS](#)

Wer weiß - egal ists auch - der Haider ist duud un datt woor et.



Danke, Du sprichst mir aus der Seele und eben nur, weil er ZU SCHNELL WAR. Gott sei Dank sind keine anderen Personen verletzt oder gar getötet worden!!

Für mich ist das Thema durch, RIP Herr Haider, Mitleid kommt da von mir nicht.

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

Beitrag von „lesnis“ vom 15. Oktober 2008 um 15:20

[Zitat von lesnis](#)

Danke, Du sprichst mir aus der Seele und eben nur, weil er ZU SCHNELL WAR. Gott sei Dank sind keine anderen Personen verletzt oder gar getötet worden!!

Für mich ist das Thema durch, RIP Herr Haider, Mitleid kommt da von mir nicht.

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

Alles anzeigen

zu schnell und noch betrunken 😞 ... 1,8 Promille ...

Beitrag von „Blackhawk“ vom 15. Oktober 2008 um 15:43

Also Politiker hin oder her, aber wenn sich ein Normalbürger mit 142 km/ und 1,8 Promille in einer 70er Zone einbaut, trauert außer den Angehörigen kaum einer im Land. Dann heißt's höchstens "gut daß der Wahnsinnige keine Unschuldigen in den Tod gerissen hat"



Muß auch einmal gesagt werden.

Bin gespannt, wer den ganzen Schaden zahlt.
Die Versicherungen werden da vermutlich aussteigen



Beitrag von „mardi“ vom 15. Oktober 2008 um 15:48

In Skandinavien heulen sich die ultrarechten Parteien die Augen aus.
Ich wünsche keinem Menschen den Tod, aber bei Haider kommt bei mir kein Mitleid auf. Nix.

Gruss, Dieter

Beitrag von „EzioS“ vom 15. Oktober 2008 um 15:57

[Zitat von mardi](#)

....aber bei Haider kommt bei mir kein Mitleid auf....

Schliesse mich gerne meinen Vorrednern an, Unfalltod ist schon schlimm, besonders fuer die Verstorbenen.....aber bei 142km/h & 1,8 Promille.....! Selbst schuld.



Beitrag von „bluwe“ vom 15. Oktober 2008 um 16:15

Hallo

fahre bestimmt das ein oder andere mal zu schnell,aber niemals betrunken.Insofern auf jeden Fall selbst Schuld und null Mitleid!

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 15. Oktober 2008 um 21:21

Zitat von Blackhawk

Also Politiker hin oder her, aber wenn sich ein Normalbürger mit 142 km/ und 1,8 Promille in einer 70er Zone einbaut, trauert außer den Angehörigen kaum einer im Land.

Dann heißt höchstens "gut daß der Wahnsinnige keine Unschuldigen in den Tod gerissen hat" 🙄

Muß auch einmal gesagt werden.

Bin gespannt, wer den ganzen Schaden zahlt.
Die Versicherungen werden da vermutlich aussteigen



... ich hätt es nicht besser schreiben können - meine volle Zustimmung ! Besoffen am Steuer, da kenne ich keine Gnade und auch kein Mitleid !

Beitrag von „GGue1313“ vom 21. Oktober 2008 um 12:33

Zum Wochenende hatte mein Freundlicher Ausstellung:
Golf VI, Scirocco, Passat CC,

Musste mich dann mit dem Phaeton direkt zu den anderen ausgestellten Autos stellen - weil mein 😊 den Letzten vor ein paar Tagen verkauft hat.

Und viele Besucher wollten aber unbedingt einen Phaeton sehen.
(vermutlich nur wegen des Unfalls von HJ)

Schon eine komische Welt 🙄

Beitrag von „Hagenthaler“ vom 21. Oktober 2008 um 16:06

[Zitat von GGue1313](#)

.....

Schon eine komische Welt 🤪

Hi,

bei dem niedrigen Niveau der österr. Boulevard Presse ist die Hysterie ja leider kein Wunder
LG H.